

**EINE STATISTISCHE ANALYSE DES LEHRWERKS „NETZWERK A1
DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE” IN BEZUG AUF DIE VIER
GRUNDLEGENDEN SPRACHFERTIGKEITEN, VOKABELN UND
GRAMMATIKAKTIVITÄTEN**

Forschungsartikel / Research Article

Tanrikulu, L. ve Üstün, B. (2021). Eine Statistische Analyse Des Lehrwerks „Netzwerk A1 Deutsch Als Fremdsprache” In Bezug Auf Die Vier Grundlegenden Sprachfertigkeiten, Vokabeln Und Grammatikaktivitäten. *Nevşehir Hacı Bektaş Veli Üniversitesi SBE Dergisi*, 11(1), 147-162.
DOI: <https://doi.org/10.30783/nevsosbilen.869432>

Geliş Tarihi: 27.01.2021
Kabul Tarihi: 15.03.2021
E-ISSN: 2149-3871

Öğr. Gör. Dr. Bilal ÜSTÜN
Nevşehir Hacı Bektaş Veli Üniversitesi, Yabancı Diller Yüksek Okulu
bustun@nevsehir.edu.tr
ORCID No: 0000-0002-9490-3109

Doç. Dr. Lokman TANRIKULU
Nevşehir Hacı Bektaş Veli Üniversitesi, Eğitim Fakültesi, Yabancı Diller Eğitimi
ltanrikulu@nevsehir.edu.tr
ORCID No: 0000-0002-1862-8176

ABSTRACT

In dieser Studie soll das Lehrwerk Netzwerk A1-Deutsch als Fremdsprache im Hinblick auf die vier grundlegenden Sprachfertigkeiten, Vokabeln und Grammatikaktivitäten statistisch analysiert werden. In dieser Arbeit wurde die Inhaltsanalyse, eine Methode der qualitativen Forschung, angewendet. Als Datenquelle für die Forschung wurde das Lehrwerk Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache verwendet. Das Lehrwerk Netzwerk A1 wurde gemäß dem GER konzipiert. Es wird vom Klett-Langenscheidt Verlag in München herausgegeben. In der Studie wurde, mit dem Ziel die Statistiken über die Übungen und Aufgaben zu den vier Sprachfertigkeiten, dem Wortschatz und der Grammatik auszuarbeiten, eine numerische Analyse erstellt. Nach der Untersuchung aller Kapitel des Lehrwerks Netzwerk A1 wurde festgestellt, dass die Gesamtzahl der Aktivitäten 1253 beträgt. 46% der Aktivitäten befinden sich hierbei im Kursbuch, 54% im Arbeitsbuch. Im Rahmen der untersuchten Literatur kann festgestellt werden, dass das Lehrwerk Netzwerk A1, Gegenstand dieser Studie, ein zeitgenössisches Fremdsprachenlehrwerk ist und dass es weit entfernt von traditionellen Methoden des Sprachunterrichts ist. Für weitere Studien mit der Lehrwerkreihe Netzwerk, wird die Untersuchung und der Vergleich der Lehrwerke Netzwerk A2 und Netzwerk B1, für Personen und Institutionen, die die Verwendung der Lehrwerkreihe in Betracht ziehen, vorteilhaft sein.

Schlüsselwörter: Lehrwerk, Deutsch als Fremdsprache, Sprachfertigkeiten, Netzwerk A1, Lehrwerkanalyse.

**A STATISTICAL ANALYSIS OF THE TEXTBOOK “NETWORK A1 GERMAN
AS A FOREIGN LANGUAGE” IN RELATION TO THE FOUR BASIC
LANGUAGE SKILLS, VOCABULARY AND GRAMMAR ACTIVITIES**

ABSTRACT

In this study, the textbook Netzwerk A1-Deutsch als Fremdsprache is to be statistically analyzed with regard to the four basic language skills, vocabulary and grammar activities. In this work, the content analysis, a method of qualitative research, was used. The textbook Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache was used as the data source for the research. The textbook Netzwerk A1 was designed according to the CEFR. It is published by Klett-Langenscheidt Verlag in Munich. In the study, a numerical analysis was carried out with

the aim of developing the statistics on the exercises and tasks relating to the four language skills, vocabulary and grammar. After examining all the chapters of the Netzwerk A1 textbook, it was found that the total number of activities is 1253. 46% of the activities are in the course book, 54% in the work book. In the context of the literature examined, it can be said that the textbook Netzwerk A1, the subject of this study, is a contemporary foreign language textbook and that it is far removed from traditional methods of language teaching. For further studies with the textbook series Netzwerk, the examination and comparison of the textbooks Netzwerk A2 and Netzwerk B1 will be advantageous for persons and institutions considering the use of the textbook series.

Keywords: Textbook, German as a foreign language, language skills, Netzwerk A1, textbook analysis.

1. EINFÜHRUNG

Das Interesse und die Nachfrage an der deutschen Sprache in der Türkei hat, insbesondere seit der Migration der türkischen Gastarbeiter nach Deutschland, in den 1960er Jahren und den Anfängen ihrer Sesshaftigkeit dort, noch weiter zugenommen. Aufgrund dieser steigenden Nachfrage wird der Deutschunterricht in den meisten Sekundarstufen in der Türkei als Wahlfach angeboten. Im Hochschulbereich steht Deutsch sowohl als Wahlfach als auch als Bachelorfach Deutsch als Fremdsprache, in den Abteilungen für Deutschlehrerausbildung, zur Auswahl. Dementsprechend werden auf diesen Ebenen verschiedene Deutschlehrwerke verwendet. "Aus historischer Sicht erfolgte die weitverbreitete Einführung von Lehrwerken für den Fremdsprachenunterricht in das Unterrichtsleben mit der Erfindung des modernen Buchdrucks in Deutschland durch Gutenberg (Johannes Gensfleisch zu) Gutenberg " (Başaran, 2017: 25). Beim Recherchieren der jeweiligen Literatur wurde beobachtet dass der Begriff Lehrwerk von vielen Forschern, auf unterschiedliche Weise definiert wurde. Laut Gülersoy (2013: 8) ist das Lehrwerk „eines der in einem Unterricht verwendeten Werkzeuge und bildet die Grundlage für die Entwicklung des Unterrichts. Mit anderen Worten ist das Lehrwerk eine grundlegende Quelle, die zur Anwendung in einem bestimmten Fach und für Schüler eines bestimmten Niveaus verfasst worden ist. Weiterhin sind die Inhalte dieser grundlegenden Quelle geeignet für den Lehrplan und sie wurde demnach untersucht und genehmigt“. Semerci (2004: 49) definiert das Lehrbuch hingegen als „eines der wichtigsten Werkzeuge in Bezug auf Bildung, das einfach zu bedienen ist, jedem Schüler zugänglich ist“, und als eines der wichtigsten Hilfsmittel, „in dem die Informationen direkt gegeben werden, das kontinuierlich verwendet werden kann, worauf jederzeit zugegriffen werden kann und das die Lücken des verbalen Unterrichts füllen kann". Nach Şahin (2008: 133) ist das Lehrbuch „ein gedrucktes Lehrmaterial, das gemäß den Zielen, Inhalten, dem Lehr-Lernprozess sowie den Mess- und Bewertungsdimensionen in einem Bildungsprogramm erstellt und für Lernzwecke verwendet wird“. Das nationale Bildungsministerium (MEB) (MEB, 1995; zitiert nach. Şahin, 2008: 134) definiert in seiner Verordnung Lehrbücher als „ein für Bildungszwecke gedrucktes Werk, das in allen, in formalen und nicht formalen Bildungseinrichtungen jeglicher Art und jeden Grades verwendet wird und dessen Inhalte in Übereinstimmung mit den Lehrplänen erstellt werden“. „Wenn ein Buch als Lehrbuch bezeichnet wird, bedeutet dies, dass es dem Lehrplan des entsprechenden Faches entspricht. Daher ist es ein geeignetes Werkzeug, um die Strategien, Methoden und Techniken umzusetzen, die für die Ziele und Verhaltensweisen dessen Programms erforderlich sind“ (Kılıç und Sezen 2003; zitiert nach. Taş, 2007: 520). Laut Cortazzi und Jin (1999; zitiert nach İşcan und Yassıtaş, 2018: 51) können „Lehrbücher im Fremdsprachenunterricht verschiedene Aufgaben übernehmen: Sie können Lehrer, Leiter Quelle, Ausbilder, Autoritätsperson sein“. Von diesem Standpunkt aus kann „der Beitrag der Lehrwerke für Fremdsprachen zum Unterricht nicht außer Acht gelassen werden“ (Ünver und Genç, 2009: 322). Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Lehrwerke "den Lern- und Lehrprozess direkt beeinflussen" (Gök, 2003; zitiert nach: Özkan, 2010: 1126). Damit sich Lehrwerke für Fremdsprachen positiv auf die Lern- und Lehrtätigkeit auswirken können, ist es von Bedeutung, dass sie gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen erstellt werden. „Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen soll einen gemeinsamen Rahmen für Themen wie Fremdsprachenprogramme, Programmrichtlinien, Prüfungen und Lehrbücher in Fremdsprachen, in den europäischen Ländern bieten (Arslan und Coşkun, 2012: 2)“. „Damit Fremdsprachenlerner*innen erläutern können, was sie auf welchem Niveau tun können, wurden klare, verständliche und standardisierte Sprachniveaus, in 6 Kategorien erstellt. Es wird

betont, dass sich unter jedem Sprachniveau die Sprachfertigkeiten Hören, Lesen, an Gesprächen teilnehmen, zusammenhängendes Sprechen und Schreiben befinden“ (Arslan und Coşkun, 2012: 2). Im Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) werden die Sprachniveaus in drei Abschnitte unterteilt: Elementare Sprachverwendung, Selbständige Sprachverwendung und Kompetente Sprachverwendung. Elementare Sprachverwendung wird als A1-A2, die Selbständige Sprachverwendung als B1-B2 und die Kompetente Sprachverwendung als C1-C2 klassifiziert. Die Sprachkompetenzen nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen sind in Tabelle 1 aufgeführt.

Tabelle 1: Sprachniveaus des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen

Elementare Sprachverwendung	
A1	A2
„Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen“.	„Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen. Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben“.
Selbständige Sprachverwendung	
B1	B2
„Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge geht. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben“.	„Kann Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet, Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne grössere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben“.
Kompetente Sprachverwendung	
C1	C2
„Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen“.	„Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen“.

Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen: Lernen, lehren, beurteilen, 2002

Bei der Definition des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen beschreibt Kara (2011: 160): "Der Zweck der vorherrschenden kommunikativen Methode besteht darin, sicherzustellen, dass alle Fertigkeiten gleich schnell Fortschritte machen". Die genannten Fertigkeiten sind die vier Grundfertigkeiten Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen. Diese Fertigkeiten können wie folgt definiert werden: Die Hörfertigkeit: „die Fähigkeit, die Botschaft einer Person, die spricht oder vorliest, vollständig zu verstehen“ (Özbay, 2006; zitiert nach Özbay und Melanlıoğlu, 2012: 88); die Lesefertigkeit: „die Aktivität, einem schriftlichen Text, mit kognitiven

Verhaltensweisen, eine Bedeutung zuzuweisen“ (Kaçar, 2012: 168); die Schreibfertigkeit: „ein langfristiger Prozess, bei der ein Individuum sein Wissen und viele Sätze zum Thema zusammenstellen muss“ (Ungan, 2007; zitiert nach Yavuz, 2020: 19); und schließlich die Sprechfertigkeit: „das Übertragen von Worten, mit Hilfe von Gedanken und Gefühlen, auf die andere Person“ (Eren Şengül, 2019: 5). Bei, als gut und ausreichend eingestuften, Lehrwerken ist es notwendig, Aufgaben und Übungen in Bezug auf vier grundlegende Sprachkenntnisse aufzunehmen. Bei der Untersuchung der zugehörigen Fachliteratur wurde festgestellt, dass viele Arbeiten über die Inhalte der Deutschlehrwerke verfasst wurden (Çarıkçı und Sakarya Maden, 2016; Çeltik, 2016; Genç, 2010; Karataş, 2014; Ördek, 2017; Sakarya Maden, Kula und Çalışkan, 2017; Telemeci, 2017; Ünver und Genç, 2009). Es gibt jedoch keine (hier Analysierten Lehrwerk) Studie, die die Statistik der Aktivitäten zu den vier Fertigkeiten in den Lehrwerken darlegt. In dieser Studie soll das Lehrwerk Netzwerk A1-Deutsch als Fremdsprache im Hinblick auf die vier grundlegenden Sprachfertigkeiten, Vokabeln und Grammatikaktivitäten statistisch analysiert werden. Zu diesem Zweck werden Antworten auf die folgenden Forschungsfragen gesucht:

- a. Was sind die Statistiken zu den Höraufgaben im Lehrwerk Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache?
- b. Was sind die Statistiken zu den Leseaufgaben im Lehrwerk Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache?
- c. Was sind die Statistiken zu den Schreibaufgaben im Lehrwerk Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache?
- d. Was sind die Statistiken zu den Sprechaufgaben im Lehrwerk Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache?
- e. Was sind die Statistiken zu den Wortschatzaufgaben im Lehrwerk Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache?
- f. Was sind die Statistiken zu den Grammatikaufgaben im Lehrwerk Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache?

2. FORSCHUNGSMODELL

In dieser Arbeit wurde die Inhaltsanalyse, eine Methode der qualitativen Forschung, angewendet. Es ist möglich, qualitative Forschung als eine Forschung zu definieren „bei der qualitative Datenerfassungstechniken wie Beobachtung, Interview und Inhaltsanalyse verwendet werden, wobei ein qualitativer Prozess befolgt wird, um Wahrnehmungen und Ereignisse in der natürlichen Umgebung auf realistische und ganzheitliche Weise aufzudecken“(Yıldırım und Şimşek, 2008: 39). Die Inhaltsanalyse umfasst andererseits die Analyse der zu untersuchenden, schriftlichen Materialien, die Informationen über das Phänomen oder die Fakten enthalten. Traditionell ist die Inhaltsanalyse als Methode bekannt, die von Historikern, Anthropologen und Linguisten verwendet wird“ (Yıldırım und Şimşek, 2016: 189). „Welche Dokumente wichtig und als Datenquellen relevant sind, hängt eng mit dem Forschungsproblem zusammen. Beispielsweise, können in einer Forschung über die Bildung folgende Arten von Dokumenten als Datenquellen dienen: Lehrbücher im Bereich Bildung, Anordnungen zum Lehrprogramm(Lehrpläne), inner- und außerschulische Korrespondenzen, Aufzeichnungen von Schülern, Sitzungsprotokolle, Aufzeichnungen und Dokumente zur Schülerbetreuung, Handbücher für Schüler und Lehrer, Hausaufgaben und Prüfungsblätter von Schülern, Unterrichtspläne, Lehrerdokumente, offizielle Dokumente über die Bildung usw.“ (Bogdan und Bilken, 1992; Goetz und LeCompte, 1984; zitiert nach Yıldırım und Şimşek, 2016: 189-190).

3. DATENQUELLE

Als Datenquelle für die Forschung wurde das Lehrwerk Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache verwendet. „Das Buch richtet sich an Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren ohne Vorkenntnisse, die Deutsch für Freizeit, Beruf, Studium oder Schule lernen wollen“ (Pilaski und Wirth, 2012: 4). Das Lehrwerk Netzwerk A1 wurde gemäß dem GER konzipiert. Es wird vom Klett-

Langenscheidt Verlag in München herausgegeben. Die Erstausgabe erschien im Jahr 2011. Das Lehrwerk besteht aus den fünf Komponente: Kursbuch, Arbeitsbuch, Lehrerhandbuch, Intensivtrainer A1 und Testheft A1. In dieser Studie wurden Kursbuch und Arbeitsbuch untersucht. Numerische Daten zu Kursbuch und Arbeitsbuch sind in Tabelle 2 angegeben:

Tabelle 2: Numerische Daten zum Kurs- und Arbeitsbuch

Band	Anzahl der Kapitel	Gesamtseitenzahl	Seitenzahl pro Kapitel	Verkaufspreis in der Türkei 2020
Kursbuch	12	160	10	169,90 TL
Arbeitsbuch	12	168	12	178,90 TL

Aus Tabelle 2 ist zu entnehmen, dass beide Bänder aus 12 Kapiteln bestehen. Während jedes Kapitel im Kursbuch aus 10 Seiten besteht, besteht jedes Kapitel im Arbeitsbuch aus 12 Seiten. Die Gesamtseitenanzahl des Kursbuchs ist 160, während die Seitenanzahl im Arbeitsbuch 168 ist. Das Kursbuch wurde in der Türkei im Jahre 2020 für 169,90 TL angeboten, während das Arbeitsbuch für 178,90 TL angeboten wurde.

4. DATENANALYSE

Strauss (1987; zitiert nach Yıldırım und Şimşek, 2016: 237) betont, dass „Datenanalysemethoden in der qualitativen Forschung nicht standardisiert werden können und dass die Standardisierung der Datenanalyse den qualitativen Forscher einschränken wird“. In diesem Zusammenhang wurde in der Studie, mit dem Ziel die Statistiken über die Übungen und Aufgaben zu den vier Sprachfertigkeiten, dem Wortschatz und der Grammatik auszuarbeiten, eine numerische Analyse erstellt. Die numerische Analyse ist die Quantifizierung von Daten. „Die Quantifizierung qualitativer Daten ist die Verwandlung von schriftlichen Daten, die durch Interviews, Beobachtungen oder Inhaltsanalysen gewonnen wurden, in Zahlen, unter Anwendung bestimmter Prozesse. Obwohl Ziffern und Zahlen häufig mit quantitativen Forschungstypen in Verbindung gebracht werden, ist es möglich, qualitative Daten in gewissem Maße auf Zahlen zu reduzieren. Der Zweck der Reduzierung qualitativer Daten auf Zahlen besteht nicht darin, Verallgemeinerungen mithilfe statistischer Methoden vorzunehmen oder Beziehungen zwischen einer begrenzten Anzahl spezifischer Variablen zu suchen“ (Yıldırım und Şimşek, 2016: 256). Zu diesem Zweck wurden alle Einheiten im Kurs- und Arbeitsbuch des Lehrwerks ausführlich untersucht, nach im Voraus bestimmten Kategorien klassifiziert und als Prozentsatz ausgedrückt. „Bei dieser Methode kann der Forscher, der bestimmte und im Voraus erstellte Kategorien hat, feststellen, wie oft die relevante Kategorie wiederholt wird“ (Yıldırım und Şimşek, 2016: 256). „Prozentberechnungen spielen eine wichtige Rolle bei der systematischen Umwandlung von Beobachtungs-, Interview- oder Dokumentdaten in Zahlen. Die Angabe qualitativer Daten in Prozent ist eine der am häufigsten verwendeten Methoden zur Datenanalyse und -präsentation in der qualitativen Forschung“ (Yıldırım und Şimşek, 2016: 257).

5. BEFUNDE

In diesem Abschnitt werden die statistischen Daten zu den Übungen und Aufgaben im Lehrwerk Netzwerk A1 bezüglich der vier grundlegenden Sprachfertigkeiten, Vokabeln und der Grammatik, in Tabellen dargestellt.

Statistische Informationen über das erste Kapitel („Guten Tag“) wurden in Tabelle 3 angegeben.

Tabelle 3: Statistische Angaben zu Kapitel 1

1. Kapitel	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	4 (%11)	10 (%27)	8 (%22)	10 (%27)	2 (%5)	3 (%8)	37 (%100)
Arbeitsbuch	14 (%23)	8 (%13)	6 (%10)	23 (%37)	7 (%11)	4 (%6)	62 (%100)
Total	18 (%18)	18 (%18)	14 (%14)	33 (%34)	9 (%9)	7 (%7)	99 (%100)

Aus Tabelle 3 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 37 Übungen und Aufgaben befinden. 11% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 27% auf die Hörfertigkeit, 22% auf die Sprechfertigkeit, 27% auf die Schreibfertigkeit, 5% auf die Wortschatzarbeit und 8% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 62 Übungen und Aufgaben. 23% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 13% auf die Hörfertigkeit, 10% auf die Sprechfertigkeit, 37% auf die Schreibfertigkeit, 11% auf die Wortschatzarbeit und 6% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 99 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 18% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 18% auf die Hörfertigkeit, 14% auf die Sprechfertigkeit, 34% auf die Schreibfertigkeit, 9% auf die Wortschatzarbeit und 7% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeit mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im ersten Kapitel, die Schreibfertigkeit mit 33% ist, und die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Grammatik mit 7% ist.

Statistische Angaben zum zweiten Kapitel („Freunde, Kollegen und ich“) sind in Tabelle 4 aufgeführt.

Tabelle 4: Statistische Angaben zu Kapitel 2

2. Kapitel	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	6 (%16)	7 (%18)	6 (%16)	11 (%28)	4 (%11)	4 (%11)	38 (%100)
Arbeitsbuch	14 (%22)	9 (%14)	5 (%8)	12 (%18)	14 (%22)	10 (%16)	64 (%100)
Total	20 (%20)	16 (%16)	11 (%10)	23 (%23)	18 (%17)	14 (%14)	102 (%100)

Aus Tabelle 4 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 38 Übungen und Aufgaben befinden. 16% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 18% auf die Hörfertigkeit, 16% auf die Sprechfertigkeit, 28% auf die Schreibfertigkeit, 11% auf die Wortschatzarbeit und 11% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 64 Übungen und Aufgaben. 22% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 14% auf die Hörfertigkeit, 8% auf die Sprechfertigkeit, 18% auf die Schreibfertigkeit, 22% auf die Wortschatzarbeit und 16% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 102 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 20% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 16% auf die Hörfertigkeit, 10% auf die Sprechfertigkeit, 23% auf die Schreibfertigkeit, 17% auf die Wortschatzarbeit und 14% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeit mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im zweiten Kapitel, die Schreibfertigkeit mit 23% ist, und dass die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Sprechfertigkeit mit 10% ist.

Statistische Informationen zum dritten Kapitel („In der Stadt“) sind in Tabelle 5 angegeben.

Tabelle 5: Statistische Angaben zu Kapitel 3

3. Kapitel	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	5 (%16)	8 (%24)	3 (%9)	4 (%12)	6 (%18)	7 (%21)	33 (%100)
Arbeitsbuch	9 (%15)	6 (%10)	6 (%10)	14 (%23)	11 (%18)	14 (%24)	60 (%100)
Total	14 (%15)	14 (%15)	9 (%10)	18 (%19)	17 (%18)	21 (%23)	93 (%100)

Aus Tabelle 5 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 33 Übungen und Aufgaben befinden. 16% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 24% auf die Hörfertigkeit, 9% auf die Sprechfertigkeit, 12% auf die Schreibfertigkeit, 18% auf die Wortschatzarbeit und 21% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 60 Übungen und Aufgaben. 15% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 10% auf die Hörfertigkeit, 10% auf die Sprechfertigkeit, 23% auf die Schreibfertigkeit, 18% auf die Wortschatzarbeit und 24% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 93 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 15% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 15% auf die Hörfertigkeit, 10% auf die Sprechfertigkeit, 19% auf die Schreibfertigkeit, 18% auf die Wortschatzarbeit und 23% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeit mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im dritten Kapitel, die Grammatik, mit 23% ist, und dass die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Sprechfertigkeit mit 10% ist.

Statistische Informationen zum vierten Kapitel („Guten Appetit“) sind in Tabelle 6 angegeben.

Tabelle 6: Statistische Angaben zu Kapitel 4

4. Kapitel	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	6 (%15)	14 (%34)	8 (%19)	7 (%17)	4 (%10)	2 (%5)	41 (%100)
Arbeitsbuch	6 (%12)	5 (%11)	6 (%12)	16 (%33)	9 (%20)	6 (%12)	48 (%100)
Total	12 (%13)	19 (%21)	14 (%16)	23 (%26)	13 (%15)	8 (%9)	89 (%100)

Aus Tabelle 6 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 41 Übungen und Aufgaben befinden. 15% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 34% auf die Hörfertigkeit, 19% auf die Sprechfertigkeit, 17% auf die Schreibfertigkeit, 10% auf die Wortschatzarbeit und 5% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 48 Übungen und Aufgaben. 12% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 11% auf die Hörfertigkeit, 12% auf die Sprechfertigkeit, 33% auf die Schreibfertigkeit, 20% auf die Wortschatzarbeit und 12% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 89 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 13% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 21% auf die Hörfertigkeit, 16% auf die Sprechfertigkeit, 26% auf die Schreibfertigkeit, 15% auf die Wortschatzarbeit und 9% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeit mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im vierten Kapitel, die Schreibfertigkeit mit 26% ist, und dass die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Grammatik, mit 9% ist.

Statistische Informationen zum fünften Kapitel („Tag für Tag“) sind in Tabelle 7 angegeben.

Tabelle 7: Statistische Angaben zu Kapitel 5

5. Kapitel	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	10 (%21)	13 (%28)	12 (%25)	5 (%11)	3 (%6)	4 (%9)	47 (%100)
Arbeitsbuch	11 (%18)	6 (%10)	7 (%12)	17 (%28)	8 (%13)	11 (%19)	60 (%100)
Total	21 (%20)	19 (%18)	19 (%18)	22 (%20)	11 (%10)	15 (%14)	107 (%100)

Aus Tabelle 7 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 47 Übungen und Aufgaben befinden. 10% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 28% auf die

Hörfertigkeit, 25% auf die Sprechfertigkeit, 11% auf die Schreibfertigkeit, 6% auf die Wortschatzarbeit und 9% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 60 Übungen und Aufgaben. 18% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 10% auf die Hörfertigkeit, 12% auf die Sprechfertigkeit, 28% auf die Schreibfertigkeit, 13% auf die Wortschatzarbeit und 19% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 107 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 20% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 18% auf die Hörfertigkeit, 18% auf die Sprechfertigkeit, 20% auf die Schreibfertigkeit, 10% auf die Wortschatzarbeit und 14% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeiten mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im fünften Kapitel, die Schreib- und Lesefertigkeit mit 20% sind, und dass die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Wortschatzarbeit mit 10% ist.

Statistische Informationen zum sechsten Kapitel („Tag für Tag“) sind in Tabelle 8 angegeben.

Tabelle 8: Statistische Angaben zu Kapitel 6

6. Kapitel	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	6 (%11)	13 (%24)	15 (%28)	10 (%19)	4 (%7)	6 (%11)	54 (%100)
Arbeitsbuch	14 (%24)	6 (%10)	5 (%9)	17 (%29)	7 (%12)	9 (%16)	58 (%100)
Total	20 (%18)	19 (%17)	20 (%18)	27 (%24)	11 (%10)	15 (%13)	112 (%100)

Aus Tabelle 8 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 54 Übungen und Aufgaben befinden. 11% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 24% auf die Hörfertigkeit, 28% auf die Sprechfertigkeit, 19% auf die Schreibfertigkeit, 7% auf die Wortschatzarbeit und 11% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 58 Übungen und Aufgaben. 24% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 10% auf die Hörfertigkeit, 29% auf die Sprechfertigkeit, 12% auf die Schreibfertigkeit, 16% auf die Wortschatzarbeit und 19% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 112 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 18% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 17% auf die Hörfertigkeit, 18% auf die Sprechfertigkeit, 24% auf die Schreibfertigkeit, 10% auf die Wortschatzarbeit und 14% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeit mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im sechsten Kapitel, die Schreibfertigkeit mit 24% sind, und dass die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Wortschatzarbeit mit 10% ist.

Statistische Informationen zum siebten Kapitel („Kontakte“) sind in Tabelle 9 angegeben.

Tabelle 9: Statistische Angaben zu Kapitel 7

7. Kapitel	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	13 (%24)	13 (%24)	12 (%22)	10 (%18)	3 (%6)	3 (%6)	54 (%100)
Arbeitsbuch	17 (%30)	7 (%12)	6 (%11)	11 (%19)	8 (%14)	8 (%14)	57 (%100)
Total	30 (%27)	20 (%18)	18 (%16)	21 (%19)	11 (%10)	11 (%10)	111 (%100)

Aus Tabelle 9 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 54 Übungen und Aufgaben befinden. 24% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 24% auf die

Hörfertigkeit, 22% auf die Sprechfertigkeit, 18% auf die Schreibfertigkeit, 6% auf die Wortschatzarbeit und 6% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 57 Übungen und Aufgaben. 30% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 12% auf die Hörfertigkeit, 11% auf die Sprechfertigkeit, 19% auf die Schreibfertigkeit, 14% auf die Wortschatzarbeit und 14% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 111 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 27% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 18% auf die Hörfertigkeit, 16% auf die Sprechfertigkeit, 19% auf die Schreibfertigkeit, 10% auf die Wortschatzarbeit und 10% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeit mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im siebten Kapitel, die Lesefertigkeit mit 27% sind, und dass die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Wortschatzarbeit und die Grammatik mit 10% ist.

Statistische Informationen zum achten Kapitel („Meine Wohnung“) sind in Tabelle 10 angegeben.

Tabelle 10: Statistische Angaben zu Kapitel 8

8. Kapitel	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	8 (%15)	12 (%22)	12 (%22)	13 (%24)	5 (%9)	4 (%8)	54 (%100)
Arbeitsbuch	14 (%25)	8 (%14)	7 (%13)	14 (%25)	9 (%16)	4 (%7)	56 (%100)
Total	22 (%20)	20 (%18)	19 (%17)	27 (%25)	14 (%13)	8 (%7)	110 (%100)

Aus Tabelle 10 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 54 Übungen und Aufgaben befinden. 15% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 22% auf die Hörfertigkeit, 22% auf die Sprechfertigkeit, 24% auf die Schreibfertigkeit, 9% auf die Wortschatzarbeit und 8% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 56 Übungen und Aufgaben. 25% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 14% auf die Hörfertigkeit, 13% auf die Sprechfertigkeit, 25% auf die Schreibfertigkeit, 16% auf die Wortschatzarbeit und 7% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 110 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 20% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 18% auf die Hörfertigkeit, 17% auf die Sprechfertigkeit, 25% auf die Schreibfertigkeit, 13% auf die Wortschatzarbeit und 7% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeit mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im achten Kapitel, die Schreibfertigkeit mit 25% sind, und dass die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Grammatik mit 7% ist.

Statistische Informationen zum neunten Kapitel („Alles Arbeit?“) sind in Tabelle 11 angegeben.

Tabelle 11: Statistische Angaben zu Kapitel 9

9. Kapitel	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	8 (%15)	11 (%21)	14 (%26)	12 (%23)	3 (%6)	5 (%9)	53 (%100)
Arbeitsbuch	14 (%25)	7 (%12)	6 (%11)	14 (%25)	6 (%11)	9 (%16)	56 (%100)
Total	22 (%20)	18 (%17)	20 (%18)	26 (%24)	9 (%8)	14 (%13)	109 (%100)

Aus Tabelle 11 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 53 Übungen und Aufgaben befinden. 15% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 21% auf die

Hörfertigkeit, 26% auf die Sprechfertigkeit, 23% auf die Schreibfertigkeit, 6% auf die Wortschatzarbeit und 9% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 56 Übungen und Aufgaben. 25% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 12% auf die Hörfertigkeit, 11% auf die Sprechfertigkeit, 25% auf die Schreibfertigkeit, 11% auf die Wortschatzarbeit und 16% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 119 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 20% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 17% auf die Hörfertigkeit, 18% auf die Sprechfertigkeit, 24% auf die Schreibfertigkeit, 8% auf die Wortschatzarbeit und 13% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeit mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im neunten Kapitel, die Schreibfertigkeit mit 24% sind, und dass die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Wortschatzarbeit mit 8% ist.

Statistische Informationen zum zehnten Kapitel („Kleidung und Mode“) sind in Tabelle 12 angegeben.

Tabelle 12: Statistische Angaben zu Kapitel 10

10. Ünite	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	9 (%17)	14 (%25)	15 (%27)	6 (%11)	5 (%9)	6 (%11)	55 (%100)
Arbeitsbuch	14 (%28)	7 (%13)	6 (%12)	9 (%17)	7 (%13)	9 (%17)	52 (%100)
Total	23 (%21)	21 (%20)	21 (%20)	15 (%14)	12 (%11)	15 (%14)	107 (%100)

Aus Tabelle 12 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 55 Übungen und Aufgaben befinden. 17% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 25% auf die Hörfertigkeit, 27% auf die Sprechfertigkeit, 11% auf die Schreibfertigkeit, 9% auf die Wortschatzarbeit und 11% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 52 Übungen und Aufgaben. 28% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 13% auf die Hörfertigkeit, 12% auf die Sprechfertigkeit, 17% auf die Schreibfertigkeit, 13% auf die Wortschatzarbeit und 17% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 107 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 21% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 20% auf die Hörfertigkeit, 20% auf die Sprechfertigkeit, 14% auf die Schreibfertigkeit, 11% auf die Wortschatzarbeit und 14% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeit mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im zehnten Kapitel, die Lesefertigkeit mit 23% sind, und dass die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Wortschatzarbeit mit 11% ist.

Statistische Informationen zum elften Kapitel („Gesund und munter“) sind in Tabelle 13 angegeben.

Tabelle 13: Statistische Angaben zu Kapitel 11

11. Kapitel	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	12 (%21)	14 (%24)	15 (%26)	9 (%15)	4 (%7)	4 (%7)	58 (%100)
Arbeitsbuch	11 (%22)	5 (%10)	4 (%9)	15 (%31)	11 (%22)	3 (%6)	49 (%100)
Total	23 (%21)	19 (%18)	19 (%18)	24 (%22)	15 (%14)	7 (%7)	107 (%100)

Aus Tabelle 13 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 58 Übungen und Aufgaben befinden. 21% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 24% auf die

Hörfertigkeit, 26% auf die Sprechfertigkeit, 15% auf die Schreibfertigkeit, 7% auf die Wortschatzarbeit und 7% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 49 Übungen und Aufgaben. 22% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 10% auf die Hörfertigkeit, 9% auf die Sprechfertigkeit, 31% auf die Schreibfertigkeit, 22% auf die Wortschatzarbeit und 6% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 107 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 21% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 18% auf die Hörfertigkeit, 18% auf die Sprechfertigkeit, 22% auf die Schreibfertigkeit, 14% auf die Wortschatzarbeit und 7% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeit mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im elften Kapitel, die Schreibfertigkeit mit 22% sind, und dass die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Grammatik mit 7% ist.

Statistische Informationen zum zwölften Kapitel („Ab in den Urlaub“) sind in Tabelle 14 angegeben.

Tabelle 14: Statistische Angaben zu Kapitel 12

12. Kapitel	Lesen	Hören	Sprechen	Schreiben	Wortschatz	Grammatik	Total
Kursbuch	11 (%19)	12 (%21)	14 (%24)	13 (%22)	5 (%9)	3 (%5)	58 (%100)
Arbeitsbuch	11 (%23)	10 (%20)	5 (%10)	15 (%31)	4 (%8)	4 (%8)	49 (%100)
Total	22 (%21)	22 (%21)	19 (%18)	28 (%26)	9 (%7)	7 (%7)	107 (%100)

Aus Tabelle 14 kann entnommen werden, dass sich im Kursbuch insgesamt 58 Übungen und Aufgaben befinden. 19% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 21% auf die Hörfertigkeit, 24% auf die Sprechfertigkeit, 22% auf die Schreibfertigkeit, 9% auf die Wortschatzarbeit und 5% auf die Grammatik.

Im Arbeitsbuch gibt es insgesamt 49 Übungen und Aufgaben. 23% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 20% auf die Hörfertigkeit, 10% auf die Sprechfertigkeit, 31% auf die Schreibfertigkeit, 8% auf die Wortschatzarbeit und 8% auf die Grammatik.

Bei gemeinsamer Betrachtung des Kurs- und Arbeitsbuchs zeigt sich, dass in beiden Büchern insgesamt 107 Übungen und Aufgaben enthalten sind. 21% dieser Aktivitäten beziehen sich auf die Lesefertigkeit, 21% auf die Hörfertigkeit, 18% auf die Sprechfertigkeit, 26% auf die Schreibfertigkeit, 7% auf die Wortschatzarbeit und 7% auf die Grammatik.

Auf dieser Grundlage kann festgehalten werden, dass die Fertigkeit mit dem höchsten Anteil an Übungen und Aufgaben, im zwölften Kapitel, die Schreibfertigkeit mit 26% sind, und dass die Fertigkeit mit dem geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben die Grammatik mit 7% ist.

Aus den Ergebnissen der Analyse des Lehrwerks Netzwerk A1 geht hervor, dass sich in allen Kapiteln insgesamt 1253 Übungen und Aufgaben befinden und dass davon 46% im Kursbuch und 54% im Arbeitsbuch enthalten sind.

6. SCHLUSSFOLGERUNG UND DISKUSSION

In dieser Studie wurden die Statistiken über die Aufgaben und Übungen im Lehrwerk Netzwerk Deutsch als Fremdsprache nach den vier Sprachfertigkeiten, der Wortschatz- und Grammatikarbeit ausgearbeitet. Nach der Untersuchung aller Kapitel des Lehrwerks Netzwerk A1 wurde festgestellt, dass die Gesamtzahl der Aktivitäten 1253 beträgt. 46% der Aktivitäten befinden sich hierbei im Kursbuch, 54% im Arbeitsbuch.

Im Kurs- und Arbeitsbuch wurden insgesamt 247 Übungen und Aufgaben zur Lesefertigkeit entdeckt. Es wurde festgestellt, dass sich 40% dieser Aktivitäten im Kursbuch und 60% im Arbeitsbuch befinden. Bei der Untersuchung der Übungen und Aufgaben zur Hörfertigkeit wurden im Kurs- und Arbeitsbuch insgesamt 225 Aktivitäten entdeckt. Während sich 63% dieser Aktivitäten

im Kursbuch befinden, sind 37% im Arbeitsbuch. Bei der Untersuchung der Übungen und Aufgaben zur Sprechfertigkeit wurden in den Büchern insgesamt 203 Sprechaktivitäten gefunden. Es wurde festgestellt, dass sich 66% dieser Aktivitäten im Kursbuch und 34% sich im Arbeitsbuch befinden. Wenn man die Übungen und Aufgaben zur Schreibfertigkeit in den Büchern untersucht, sieht man, dass es insgesamt 287 Aktivitäten gibt. 38% dieser Aktivitäten befinden sich im Kursbuch und 62% im Arbeitsbuch. Bei Betrachtung der Übungen und Aufgaben zum Wortschatz wurden insgesamt 149 Aktivitäten entdeckt. 32% dieser Aktivitäten befinden sich im Kursbuch und 68% im Arbeitsbuch. Bei der Untersuchung der Übungen und Aufgaben zur Grammatik wurde festgestellt, dass die Bücher 142 Aktivitäten enthalten. Während 36% dieser Aktivitäten sich im Kursbuch befinden, sind 64% im Arbeitsbuch.

Die Gesamtzahl der Übungen und Aufgaben zur Lesefertigkeit macht 20% aller Aktivitäten im Buch aus. 8% dieser Aufgaben und Übungen befinden sich im Kursbuch, 12% dagegen im Arbeitsbuch. Bei der Untersuchung der Übungen und Aufgaben zur Hörfertigkeit in den Büchern, wurde festgestellt, dass sie 18% aller Aktivitäten ausmachen. 11% dieser Aktivitäten befinden sich im Kursbuch und 7% im Arbeitsbuch. Bei der Untersuchung der Übungen und Aufgaben zur Sprechfertigkeit in den Büchern wurde festgestellt, dass sie 16% aller Aktivitäten ausmachen. 11% dieser Aktivitäten befinden sich im Kursbuch und 5% im Arbeitsbuch. Die Gesamtzahl der Übungen und Aufgaben zur Schreibfertigkeit macht 23% aller Aktivitäten aus. 9% dieser Aktivitäten befinden sich im Kursbuch und 14% im Arbeitsbuch. Die Übungen und Aufgaben zur Grammatikarbeit in den beiden Büchern machen 11% aller Aktivitäten aus. 4% dieser Aktivitäten befinden sich im Kursbuch und 7% im Arbeitsbuch. Die Gesamtzahl der Übungen und Aufgaben zur Lesefertigkeit macht 20% aller Aktivitäten im Buch aus. 8% dieser Aufgaben und Übungen befinden sich im Kursbuch, 12% dagegen im Arbeitsbuch.

Nach der Auswertung der statistischen Angaben zum Lehrwerk Netzwerk A1 wurde festgestellt, dass der größte Anteil (23%) an Aufgaben und Übungen der Schreibfertigkeit gewidmet wurde. Es kann gesagt werden, dass die Schreibfertigkeit die schwierigste der Fertigkeiten zum Erlernen ist, deshalb wohl dieser Anteil. In diesem Forschungsfeld wurden viele Studien zu Sprachfertigkeiten in Lehrbüchern gemacht (Çarıkçı, 2015; Çeltik, 2016; Tiryaki, 2013; Yılmaz, 2019). Bei Untersuchung dieser Quellen, zeigt sich, dass die Schreibfertigkeit, die Fertigkeit ist, die am schwierigsten angeeignet wird. Çakır (2010: 166) stellt fest, dass „Schreibfertigkeit, die Fertigkeit ist, die für Schüler und Lehrer im Fremdsprachenunterricht die größten Schwierigkeiten bereitet. Yaman (2010; zitiert nach Aytan und Tunçel, 2015: 51) verwendet ähnliche Ausdrücke wie Çakır und beschreibt die „Schreibfertigkeit als die Fertigkeit, mit der Schüler am meisten Schwierigkeiten haben“. Unter diesem Gesichtspunkt versteht es sich, dass die Schreibfertigkeit in einem anspruchsvollen Lehrbuch hervorgehoben werden sollte. Schiller (1954; zitiert nach Demir, 2012: 344) gibt an, dass Lerner*innen den größten Teil ihrer Energie für das Schreiben aufwenden; Demir (2012: 344) betont, dass die Lerner*innen kontinuierlich schreiben müssen, um ihre Schreibfertigkeit zu verbessern und um diese Fähigkeit auf einem guten Niveau zu erlangen. Das dafür verwendete Lehrwerk sollte ausreichende Übungen und Aufgaben enthalten, um die Schreibfertigkeit zu verbessern. Brown (2001; zitiert nach Kuş und Bakır, 2013: 397) argumentiert, dass es, als eines der Probleme beim Schreiben, keine Aktivitäten gibt, die die Aufmerksamkeit der Lerner*innen auf sich ziehen und ihre unterschiedlichen Bedürfnisse erfüllen können. Demirel (2002; zitiert nach Kaya, 2013: 90) schreibt, "dass sich die Schreibfertigkeit ziemlich langsam entwickelt und dass daher verschiedene Übungen durchgeführt werden sollten." Im Zusammenhang mit der untersuchten Literatur kann gesagt werden, dass das Lehrwerk Netzwerk A1 verschiedene Schreibaufgaben und Übungen enthält, um den unterschiedlichen Bedürfnissen der Studierenden gerecht zu werden.

Basierend auf den, in der Studie erhaltenen Daten wurde festgestellt, dass die Grammatik im Lehrwerk Netzwerk A1 den geringsten Anteil an Übungen und Aufgaben (11%) aufweist. Als Grund dafür kann genannt werden, dass „mit den neuen Ansätzen, der Zweck des Grammatikunterrichts darin besteht, die Sprache selbst zu lehren und nicht die Regeln der Sprache“ (Güneş, 2013: 73). „Funktionaler Grammatikunterricht ist möglich, indem man ihn vom traditionellen Unterricht fernhält und neue Methoden, Techniken und Strategien anwendet“ (Yaman 2006; zitiert nach Yaman und Süğümlü, 2009: 57). Sağır (2002: 58) argumentiert, dass „im traditionellen Grammatikunterricht

das Ziel eines angemessenen und effektiven Sprachgebrauchs vergessen wird und den Schülern Wissen auswendig gelehrt wird, dass sich nicht in Fähigkeiten und Gewohnheiten verwandeln lässt“. Daher sollten im Sprachunterricht zeitgenössische Methoden angewendet und Lehrbücherwerke im Lichte dieser zeitgenössischen Methoden erstellt werden. „Der Einsatz neuer Lehren, Methoden und Techniken im Grammatikunterricht, einschließlich schülerzentrierter Praktiken, und die Abwendung vom traditionellen Verständnis, wie sie in der modernen Bildung erforderlich ist, ermöglicht den Schülern, dauerhafter und praktischer zu lernen“ (Yaman und Süğümlü, 2009: 57). Nach diesem Verständnis kann gesagt werden, dass die Aktivitäten, denen die Schüler beim Erlernen einer Fremdsprache begegnen, produktionsorientiert sein sollten. Binbaşıoğlu (2003: 76) gibt an, dass die Lerner, am Ende ihrer Ausbildung, in der Lage sein sollten, ein Werk (Text, Theaterstück usw.) zu produzieren, die sich auf das Thema bezieht. Im Rahmen der untersuchten Literatur kann gesagt werden, dass das Lehrwerk Netzwerk A1, Gegenstand dieser Studie, ein zeitgenössisches Fremdsprachenlehrwerk ist und dass es weit entfernt von traditionellen Methoden des Sprachunterrichts ist. Die Tatsache, dass die Aktivitäten für jede Fertigkeit getrennt sind, die meisten Aktivitäten der schwierigsten Fertigkeit zugeordnet sind, die Grammatikaktivitäten den Schülern Schritt für Schritt, implizit und ohne Langeweile zu erzeugen präsentiert werden, beweist, dass das Lehrwerk Netzwerk A1 ein zeitgemäßes Material ist.

Für weitere Studien mit der Lehrwerkreihe Netzwerk, wird die Untersuchung und der Vergleich der Lehrwerke Netzwerk A2 und Netzwerk B1, für Personen und Institutionen, die die Verwendung der Lehrwerkreihe in Betracht ziehen, vorteilhaft sein.

LITERATURVERZEICHNIS

- Arslan, A. und Coşkun, A. (2012). Avrupa dilleri ortak çerçeve programı: Türkiye ve dünyada neler oluyor? *AİBÜ Sosyal Bilimler Enstitüsü Dergisi*, 12(12), 1-19.
- Başaran, B. (2017). Diyakronik perspektiften Türkiye’de yabancı dil olarak Almanca örneğinde ders kitapları sorunsalı. *Kafkas Üniversitesi Sosyal Bilimler Enstitüsü Dergisi*, (19), 23-37.
- Binbaşıoğlu, C. (2003). *Eğitim ve Öğretim Üzerine Yazılar*. Ankara: Nobel Yayınları.
- Çakır, İ. (2010). Yazma becerisinin kazanılması yabancı dil öğretiminde neden zordur? *Erciyes Üniversitesi Sosyal Bilimler Enstitüsü Dergisi*, 28(1), 165-176.
- Çarıkçı, T. (2015). ‘Deutsch ist Spitze’ Almanca ders kitabının incelenmesi ve dilbilgisi konularının Türkçe ile karşılaştırılarak dijital ortamda pekiştirilmesine ilişkin alıştırma örnekleri. Yayınlanmamış Yüksek Lisans Tezi. Edirne: Trakya Üniversitesi Sosyal Bilimler Enstitüsü.
- Çarıkçı, T. und Sakarya Maden, S. (2016). ‘Deutsch ist spitze!’ Almanca ders kitabı üzerine bir anket çalışması. *Trakya Üniversitesi Eğitim Fakültesi Dergisi*, 6(2), 189-200.
- Çeltik, H. (2016). *Ortaöğretim kurumlarında okutulmakta olan Almanca ders kitaplarının iletişimsel yeti bağlamında incelenmesi*. Yayınlanmamış Doktora Tezi. Ankara: Gazi Üniversitesi Eğitim Bilimleri Enstitüsü.
- Common European Framework. (2001). *Council for cultural comission, common European framework of reference for language, learning, teaching, assessment*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Demir, T. (2012). Türkçe eğitiminde yaratıcı yazma becerisini geliştirme ve küçürek öykü. *Mustafa Kemal Üniversitesi Sosyal Bilimler Enstitüsü Dergisi*, 9(19), 343-357.
- Eren Şengül, M. (2019). *Sözlü iletişim becerilerinde karşılaşılan sorunlar: Fransızca öğretmen adayları örneği*. Yayınlanmamış Yüksek Lisans Tezi. İstanbul: Marmara Üniversitesi Eğitim Bilimleri Enstitüsü.
- Genç, A. (2010). *Yerel Almanca Ders Kitabı İncelemesi*. Ankara: Hacettepe Üniversitesi Yayınları.
- Gülersoy, A. E. (2013). İdeal ders kitabı arayışında sosyal bilgiler ders kitaplarının bazı özellikler açısından incelenmesi. *International Journal of New Trends in Arts, Sports & Science Education*, 2(1), 8-26.
- Güneş, F. (2013). Dilbilgisi öğretiminde yeni yaklaşımlar. *Dil ve Edebiyat Eğitimi Dergisi*, 2(7), 71-92.
- İşcan Â. und Yassıtaş, T. (2018). Yabancı dil olarak Türkçe öğretimi ders kitaplarında kültür aktarımı: Yedi İklim Türkçe eğitim seti örneği (B1-B2 düzeyi). *Aydın Tömer Dil Dergisi*, 3(1), 47-66.

- Kaçar, H. İ. (2012). Arapça öğretiminde ideal bir okuma-anlama becerisi üzerine. *Marmara Üniversitesi İlahiyat Fakültesi Dergisi*, 43(2), 167-184.
- Kara, M. (2011). Avrupa dilleri öğretimi ortak çerçeve metni doğrultusunda Türkçe öğrenen yabancılara A1-A2 seviyesinde Türkçe öğretimi programı örneği. *Zeitschrift für die Welt der Türken*, 3(3), 157-195.
- Karataş, F. (2014). *4.sınıf Toko Demo Almanca ders kitabının diller için Avrupa Ortak Başvuru Metni kapsamında analiz edilmesi*. Yayınlanmamış Yüksek Lisans Tezi. Ankara: Gazi Üniversitesi Eğitim Bilimleri Enstitüsü.
- Kaya, B. (2013). Yaratıcı yazma becerisinin geliştirilmesine yönelik yapılan çalışmalardan bir derleme. *Okuma Yazma Eğitimi Araştırmaları*, 1(2), 89-101.
- Kuş, A. und Bakır, N. (2013). Yabancı dil öğretiminde beyin temelli tekniklerle yazma becerilerinin geliştirilmesi. *Turkish Studies*, 8(10), 395-403.
- Ördek, E. (2017). *Turizm İşletmeciliği ve Otelcilik Yüksekokullarında ikinci yabancı dil olarak Almanca ders kitaplarının incelenmesi*. Yayınlanmamış Yüksek Lisans Tezi. Samsun: Ondokuz Mayıs Üniversitesi Eğitim Bilimleri Enstitüsü.
- Özbay, M. und Melanlıoğlu, D. (2012). Türkçe öğretim programlarının dinleme becerisi bakımından değerlendirilmesi. *Turkish Studies*, 7(1), 87-97.
- Özkan, R. (2010). Türk eğitim sisteminde himayesi değerler: İlköğretim ders kitapları örneği. *Uluslararası İnsan Bilimleri Dergisi*, 7(1), 1124-1141.
- Pilaska, A. und Wirth, K. (2012). *Netzwerk Lehrerhandbuch*. München: Klett-Langenscheidt KG.
- Sağır, M. (2002). *İlköğretim Okullarında Türkçe Dilbilgisi Öğretimi*. Ankara: Nobel Yayınları.
- Şahin, A. (2008). İlköğretim birinci sınıf Türkçe ders kitabı, öğrenci çalışma kitabı ve öğretmen kılavuz kitabının öğretmen görüşlerine dayalı olarak değerlendirilmesi. *Ahi Evran Üniversitesi Kırşehir Eğitim Fakültesi Dergisi*, 9(3), 133-146.
- Sakarya Maden, S., Kula, T. und Çalışkan, C. (2017). “Schritt für Schritt Deutsch ortaöğretim A1.1 düzeyi Almanca ders kitabı”nın kültür bilgisi ve kültürlerarasılık bağlamında incelenmesi ve değerlendirilmesi. *Diyalog Interkulturelle Zeitschrift für Germanistik*, 5(2), 121-143.
- Semerci, Ç. (2004). İlköğretim Türkçe ve Matematik ders kitaplarını genel değerlendirme ölçeği. *C.Ü. Sosyal Bilimler Dergisi*, 28(1), 49-54.
- Taş, A. M. (2007). Yeni sosyal bilgiler ders kitaplarına ilişkin öğretmen görüşlerinin belirlenmesi. *Selçuk Üniversitesi Sosyal Bilimler Enstitüsü Dergisi*, 17, 519-532.
- Telemeci, B. (2017). *A1.1 düzeyi “Schritt für Schritt Deutsch” isimli ortaöğretim Almanca ders kitabının dört dil becerisi ve içerik açısından incelenmesi*. Yayınlanmamış Yüksek Lisans Tezi. Balıkesir: Balıkesir Üniversitesi Sosyal Bilimler Enstitüsü.
- Tiryaki, E. N. (2013). Yabancı dil olarak Türkçe öğretiminde yazma eğitimi. *Ana Dili Eğitimi Dergisi*, 1(1), 38-44.
- Ünver Ş. und Genç, A. (2009). Password Deutsch Adlı Almanca ders kitabının Türkiye baskısının incelenmesi. *Selçuk Üniversitesi Edebiyat Fakültesi Dergisi*, 21, 321-333.
- Yaman, H. und Süğümlü, Ü. (2009). Dilbilgisi öğretiminde senaryo tabanlı öğrenme yaklaşımının etkililiği: Kelime türleri örneği. *Dil Dergisi*, (144), 56-73.
- Yavuz, E. (2020). *Üstbilişsel beceri odaklı süreç temelli yazma çalışmalarıyla üstün yetenekli ilkokul öğrencisinin yazma becerisinin geliştirilmesi*. Yayınlanmamış Yüksek Lisans Tezi. Muğla: Muğla Sıtkı Koçman Üniversitesi Eğitim Bilimleri Enstitüsü.
- Yıldırım, A. und Şimşek, H. (2008). *Sosyal Bilimlerde Nitel Araştırma Yöntemleri*. Ankara: Seçkin Yayıncılık.
- Yıldırım, A. und Şimşek, H. (2016). *Sosyal Bilimlerde Nitel Araştırma Yöntemleri*. Ankara: Seçkin Yayıncılık.
- Yılmaz, Ş. (2019). *Konuşma becerisi açısından bir konu alanı ders kitabı incelemesi*. Yayınlanmamış Yüksek Lisans Tezi. İstanbul: Marmara Üniversitesi Eğitim Bilimleri Enstitüsü.

EXTENDED SUMMARY

Purpose

In the higher education sector, German is available both as an elective and as a bachelor's degree in German as a foreign language in the departments for German teacher training. Accordingly, different German textbooks are used at these levels. "From a historical point of view, the widespread introduction of textbooks for foreign language teaching into class life took place with the invention of modern letterpress printing in Germany by Gutenberg (Johannes Gensfleisch zu) Gutenberg" (Başaran 2017: 25). When researching the respective literature, it was observed that the term textbook was defined in different ways by many researchers. According to Gülersoy (2013: 8), the textbook is "one of the tools used in a lesson and forms the basis for the development of the lesson. In other words, the textbook is a basic resource written for use in a particular subject and for students of a particular level". In this study, the textbook *Netzwerk A1-Deutsch als Fremdsprache* is to be statistically analyzed with regard to the four basic language skills, vocabulary and grammar activities. For this purpose, answers to the following research questions are sought:

- a. What are the statistics on the listening tasks in the textbook *Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache*?
- b. What are the statistics on the reading tasks in the textbook *Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache*?
- c. What are the statistics on the writing tasks in the textbook *Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache*?
- d. What are the statistics on the speaking tasks in the textbook *Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache*?
- e. What are the statistics for the vocabulary tasks in the textbook *Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache*?
- f. What are the statistics on the grammar tasks in the textbook *Netzwerk A1 Deutsch als Fremdsprache*?

Methodology

In this work, content analysis, a method of qualitative research, was applied. It is possible to define qualitative research as research "using qualitative data collection techniques such as observation, interview and content analysis, following a qualitative process to uncover perceptions and events in the natural environment in a realistic and holistic manner" (Yıldırım & Şimşek 2008: 39).

The textbook *Netzwerk A1 German as a foreign language* was used as the data source for the research. "The book is aimed at adults and young people from the age of 16 without previous knowledge who want to learn German for leisure, work, studies or school" (Pilaski & Wirth 2012: 4). The textbook *Netzwerk A1* was designed according to the CEFR. It is published by Klett-Langenscheidt Verlag in Munich. The first edition appeared in 2011.

Strauss (1987; quoted from Yıldırım & Şimşek 2016: 237) emphasizes that "data analysis methods in qualitative research cannot be standardized and that the standardization of data analysis will limit the qualitative researcher". In this context, a numerical analysis was carried out in the study with the aim of compiling statistics on the exercises and tasks relating to the four language skills, vocabulary and grammar.

Finding

In this study, the statistics on the tasks and exercises in the textbook *Netzwerk Deutsch als Fremdsprache* were compiled according to the four language skills, vocabulary and grammar work. After examining all the chapters of the *NetzwerkA1* textbook, it was found that the total number of activities is 1253. 46% of the activities are in the course book, 54% in the work book.

In this research field, many studies on language skills in textbooks have been made (Çarıkçı 2015; Çeltik 2016; Tiryaki 2013; Yılmaz 2019). Examining these sources shows that writing is the most difficult skill to acquire. Çakır (2010: 166) states that "Writing skills are the skills that create

the greatest difficulties for students and teachers in foreign language teaching. Yaman (2010; quoted from Aytan & Tunçel 2015: 51) uses expressions similar to Çakır and describes “writing skills as the skill with which students have the most difficulty”. From this point of view, it is clear that writing skills should be emphasized in a demanding textbook.

Conclusion and Discussion

In the context of the literature examined, it can be said that the textbook Netzwerk A1, the subject of this study, is a contemporary foreign language textbook and that it is far removed from traditional methods of language teaching.

For further studies with the textbook series Netzwerk, the investigation and comparison of the textbooks Netzwrk A2 and Netzwerk B1 will be advantageous for persons and institutions that are considering the use of the textbook series.